

Gemeinde
Rielasingen-Worblingen

N i e d e r s c h r i f t

über die

**nichtöffentliche Sitzung des Finanz- und Sozialausschusses
am 15.03.2017**

Beginn: 18.15 Uhr

Ende: 18.35 Uhr

Protokollführer: Thomas Niederhammer

Sachbearbeiter: Verena Manuth, Heiko Regitz

Presse: - **Personen**

Zuhörer: - **Personen**

Der Bürgermeister eröffnet die nichtöffentliche Sitzung um 18.15 Uhr und stellt fest, dass die Mitglieder des **Finanz- und Sozialausschusses** mit Schreiben vom 03.03.2017 ordnungsgemäß schriftlich eingeladen wurden und dass der **Finanz- und Sozialausschuss** beschlussfähig ist.

T a g e s o r d n u n g

1. Spende von Kreativmarkt-Erlösen an die Fördervereine der Grundschulen
2. Dorfhelferinnenstation Rielasingen-Worblingen
Stationsabrechnung 2016
3. Antrag auf eine finanzielle Förderung der neu gegründeten
Kolpingjugend Aachtal

4. Kenntnisnahme der niedergeschriebenen Beschlüsse der Vorsitzung
5. Verschiedenes

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Kinder- und Jugendfördererteam	
Drucksache Nr.: 1/2017 FSA/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Tanja Harder	
Erstelldatum TOP: 02.03.2017		Az.: 023.32; 023.322; 205.07	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	Schulleitungen der Hardberg- und Scheffelschule Frau Rennebeck und Frau Steiner (auf 17.00 Uhr)
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 1:	Schulsozialarbeit an der Scheffel- und Hardbergschule
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung		
Vorsitzender:	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>			
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard (e) <input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin (e)	<input type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland (e)	<input type="checkbox"/>	Zedler Reinhard <input checked="" type="checkbox"/>
		<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>		<input checked="" type="checkbox"/>	
Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:					

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Finanz- und Sozialausschusses am 15.03.2017

Vorbericht:

Mario Maué, der Schulsozialarbeiter der Scheffel- und Hardbergschule, wird in der Sitzung seine Arbeit an den beiden Schulen vorstellen. Die Nachfrage der Schulsozialarbeit an beiden Schulen ist in den vergangenen Jahren stetig gestiegen, ebenfalls die Zahl der Kinderschutzfälle. Mit dem bisherigen Stellenumfang im Bereich der Schulsozialarbeit ist Herr Maué nicht in der Lage, präventive Arbeit im Bereich der Grundschulen zu leisten.

Die Damen und Herren des Ausschusses werden bezüglich der Erhöhung der Schulsozialarbeit an der Scheffel- und Hardbergschule um Beratung und Beschlussfassung gebeten.

Sitzungsverlauf:

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende die Rektorinnen Frau Steiner und Frau Rennebeck von den genannten Schulen.

Schulsozialarbeiter Herr Maué betont, dass die Gemeinde zur Zeit bei 391 Schülern 60 % Schulsozialarbeit an den Grundschulen leistet. So übernehme Frau di Fiore 10 % an der Hebelschule; er selbst leiste Sozialarbeit mit 35 % an der Scheffel- und mit 15 % an der Hardbergschule.

Im Rahmen einer PowerPoint-Präsentation zeigt er die Erhöhung der Fallzahlen seit dem Schuljahr 2012/2013 auf und weist darauf hin, dass er mit dem derzeitigen Stellenanteil nicht in der Lage sei, präventive Arbeit im Bereich der Grundschulen zu leisten.

Was die umliegenden Gemeinden anbelangt, hat die Stadt Stockach 50 % Schulsozialarbeit an

den Grundschulen mit insgesamt 580 Schülern, die Stadt Engen 30 % bei 420 Schülern, die Gemeinde Hilzingen unter 10 % bei 180 Schülern und die Gemeinde Gottmadingen 75 % bei 386 Schülern.

Abschließend bitten sowohl die Rektorinnen der Scheffel- als auch der Hardbergschule sowie Herr Maué das Gremium um Zustimmung, zusätzlich 4 Stunden pro Woche Schulsozialarbeit an der Hardbergschule zu genehmigen, was einen zusätzlichen Aufwand von rund 10 % Personaleinsatz und somit ca. 8.000 Euro im Jahr verursacht.

Im Rahmen der sehr regen Diskussion wird die Frage gestellt, ab wann von Seiten des zuständigen Landkreises die Jugendhilfe gewisse Fälle übernimmt. Herr Maué weist darauf hin, dass dies auf Kreisebene leider nicht funktioniert.

Für die Schulen zeigen die Rektorinnen Steiner und Rennebeck die strukturellen Veränderungen im schulischen Bereich auf. So sei zum Beispiel an der Scheffelschule die Schülerzahl von 230 auf 165 Kinder gesunken, aber gleichzeitig eine Zunahme der Betreuung durch den insgesamt festzustellenden gesellschaftlichen Wandel zu konstatieren.

Auch der Bedarf an der Hardbergschule sei durchaus gegeben, allerdings in geringerem Umfang.

Im Rahmen der Diskussion kristallisiert sich insgesamt heraus, dass der bestehende Stellenanteil von Herrn Maué ohne die Wahrnehmung präventiver Aufgaben an den beiden Grundschulen mit 50 % ausreicht. Auf jeden Fall sehen die Mitglieder des Gremiums bei der Finanzierung den Landkreis mit im Boot, so dass die Auffassung vertreten wird, die bestehenden Förderrichtlinien des Landkreises zur Förderung von Jugendsozialarbeit an Schulen zu überdenken und hier den erhöhten Beratungsbedarf zu berücksichtigen.

Gemeinderat Zedler macht den Vorschlag, zum jetzigen Zeitpunkt eine zusätzliche Kraft mit 4 Stunden wöchentlich für die Hardbergschule auf 450-Euro-Basis zu genehmigen unter der Maßgabe, dass gleichzeitig ein Schreiben an den zuständigen Landkreis Konstanz als Träger der Jugendhilfe ergeht mit dem Antrag, die genannten Richtlinien zu ändern. Zusätzlich sollen noch die jeweiligen Mitglieder des Kreistages sensibilisiert werden.

Der Bürgermeister sagt zu, das entsprechende Schreiben an den Landkreis an die Damen und Herren des Gemeinderates im Wege des Umlaufs zur Kenntnis zu geben, weist allerdings darauf hin, dass eine Änderung der Richtlinien zur Förderung von Jugendsozialarbeit des Landkreises Konstanz frühestens im Kreishaushalt 2018 erfolgen kann.

Beschluss:

Dem Antrag von Gemeinderat Zedler wird mit Stimmenmehrheit zugestimmt. Sollte allerdings keine 450-Euro-Kraft gefunden werden, soll die Schulsozialarbeit an den Grundschulen wie gehabt weitergeführt werden – eventuell bis zu einer Änderung der Förderrichtlinie des Landkreises.

5 Ja-Stimmen

2 Nein-Stimmen

1 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Rechnungsamt	
Drucksache Nr.: 2/2017 FSA/ö	Anlagen: 1	Sachbearbeiter: Verena Manuth	
Erstelldatum TOP: 07.02.2017		Az.: 333.92	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 2:	Jugendmusikschule Westlicher Hegau e.V. a) Rechnungsergebnis für das Schuljahr 2016 b) Haushaltsplan für das Schuljahr 2017
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung	
Vorsitzender:	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>		
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin (e)	<input type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland (e)	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Protokollführer:	Niederhammer Thomas			
Sachverständige:				

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
Finanz- und Sozialausschusses am 15.03.2017**

Vorbericht:

Die erweiterte Vorstandschaft der Jugendmusikschule Westlicher Hegau e.V. hat in seiner Sitzung am 20.02.2017 das Rechnungsergebnis für das Schuljahr 2016 und den Haushaltsplan für das Schuljahr 2017 behandelt.
Die wesentlichen Inhalte wurden vom Rechnungsamt in der Anlage zusammengestellt und werden in der Sitzung erläutert.

Sitzungsverlauf:

Rechnungsamtsleiterin Manuth verweist auf die ausführlichen Sitzungsunterlagen, welche anschließend von ihr erläutert werden.

Als 2. Vorsitzender der Jugendmusikschule Westlicher Hegau e. V. weist der Bürgermeister darauf hin, dass die Schülerzahlen insgesamt rückläufig sind, die Jugendmusikschule allerdings durch eine entsprechende Senkung der personellen Deputate stets schnell reagiere.
Nachdem er von den örtlichen Musikvereinen angesprochen wurde, dass diese zu wenig von ausgebildeten Jugendlichen profitieren, welche von der Jugendmusikschule Westlicher Hegau e. V. kommen, habe man vereinbart, in Bälde einen „Runden Tisch“ abzuhalten.
In diesem Zusammenhang wird angeregt, eventuell auch Anreize für Jugendliche zur Mitwirkung in den örtlichen Musikvereinen zu bieten.

Beschluss:

Das Rechnungsergebnis für das Schuljahr 2016 und der Haushaltsplan für das Schuljahr 2017 werden zur Kenntnis genommen.

8 Ja-Stimmen**0** Nein-Stimmen**0** Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 3/2017 FSA/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 02.03.2017		Az.: 023.322	
Vorberatung GR/nö am / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 3:	Kenntnisnahme der niedergeschriebenen Beschlüsse der Vorsitzung
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung	
Vorsitzender:	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>		
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin (e)	<input type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland (e)	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>
Protokollführer:	Niederhammer Thomas			
Sachverständige:				

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Finanz- und Sozialausschusses am 15.03.2017

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:		
Von den niedergeschriebenen Beschlüssen der Vorsitzung vom 05.10.2016 nimmt der Finanz- und Sozialausschuss im Wege des Umlaufs Kenntnis.		
Einwendungen dagegen werden nicht erhoben.		
Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Ortsbauamt	
Drucksache Nr.: 4/2017 FSA/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Karin Schmidt	
Erstelldatum TOP: 02.03.2017		Az.: 023.322; 463.1	
Vorberatung GR/nö am / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 4:	Verschiedenes Abbau des Kinderspielplatzes in der Hohenkrähenstraße
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung	
Vorsitzender:	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>		
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin (e)	<input type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland (e)	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>
	Beger Bernhard (e)	<input type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Protokollführer:	Niederhammer Thomas			
Sachverständige:				

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
Finanz- und Sozialausschusses am 15.03.2017**

Vorbericht:			
Sitzungsverlauf:			
<p>Der Bürgermeister informiert, dass gegen den entsprechend der Beschlusslage des Gemeinderates vorgenommenen Abbau des Kinderspielplatzes in der Hohenkrähenstraße bereits Unterschriften gesammelt werden. So würden des Weiteren Anwohner beantragen, die vorhandenen Bänke ersatzlos zu entfernen.</p> <p>Nach der Beschlusslage des Gemeinderates bleibe jedoch die Spielfläche erhalten. Der Spielplatz werde auch entsprechend ausgeschildert. Die Bänke sollten – insbesondere wegen Seniorinnen und Senioren – nicht entfernt werden.</p> <p>Hiermit erklären sich die Damen und Herren des Gremiums einverstanden.</p> <p>Abschließend weist der Bürgermeister darauf hin, dass man zum Beispiel im Haushaltsjahr 2015 über 100.000 Euro für die Ausstattung von Kinderspielplätzen von Seiten der Gemeinde investiert habe.</p>			
Beschluss:			
<table border="1" style="width:100%"> <tr> <td>Ja-Stimmen</td> <td>Nein-Stimmen</td> <td>Enthaltungen</td> </tr> </table>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung um 18.35 Uhr.

Rielasingen-Worblingen, 21.03.2017

Drucksache Nr. 1 - 5

Ralf Baumert
Vorsitzender

Thomas Niederhammer
Protokollführer

Beate Binnig
Gemeinderätin

Karlheinz Möhrle
Gemeinderat